

Der Bürgermeister

**Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit**

**Pressestelle**

Nancy Kersten  
Pressesprecherin

Telefon  
(03334) 64 – 510/512  
Telefax  
(03334) 64 - 519

Hausanschrift  
Breite Straße 41 - 44  
16225 Eberswalde

E-Mail  
pressestelle@eberswalde.de  
(nur für formlose  
Mitteilungen ohne digitale  
Signatur)

Internet  
www.eberswalde.de

## **P R E S S E M I T T E I L U N G**

Nr. 71/18 vom 11. April 2018

### **Intensivierung der Partnerschaft**

Die partnerschaftlichen Beziehungen zwischen den Städten Eberswalde und Gorzów sollen intensiviert werden. Zum Auftakt fand am 10. April 2018 ein Workshop mit Vertretern beider Städte in Eberswalde statt.

Die Städte Gorzów und Eberswalde verbindet eine 17-jährige Partnerschaft, die offiziell am 19. Juni 2001 geschlossen wurde. In den vergangenen Jahren wurde die Partnerschaft vor allem durch die Verbindung zwischen dem Brandenburgischen Seniorenverband Eberswalde und dem Gorzówer Kulturzentrum, allen voran mit den Chören „Wrzosy“ und „Jedynka“ getragen. Die Institutionen besuchten sich jedes Jahr, tauschten Erfahrungen aus und vertieften so ihre Kontakte. Mit der Auflösung des Brandenburgischen Seniorenverbandes jedoch sind nun neue Wege nötig, um die Städtepartnerschaft weiter zu entwickeln. „Der Stadtpräsident von Gorzów, Jacek Wójcicki, und ich haben uns vor knapp zwei Jahren kennengelernt. Während unserer vergangenen Treffen hatten wir vereinbart, unsere Partnerschaft zu vertiefen und eine neue Basis zu entwickeln. Deshalb habe ich mich sehr gefreut, dass nun verschiedene Fachleute beider Städte aus den Bereichen Kultur und Bildung zum Netzwerken zusammen gefunden haben“, so Eberswaldes Bürgermeister Friedhelm Boginski. In mehreren Stunden wurden Ideen entwickelt und erste Vereinbarungen getroffen. Da es in beiden Städten Bekanntmachungsblätter und Kulturkalender gibt, sollen zukünftig Termine größerer Veranstaltungen ausgetauscht werden. Zudem wollen beide Städte ihren Bürgern stärker die jeweilige Partnerstadt besser vorstellen. Im Bereich Sport gibt es erste Ideen, zum Beispiel wollen die Gorzówer an großen sportlichen Ereignissen in Eberswalde wie dem Finow Cup oder dem Stadtlauf teilnehmen. Und auch Eberswalde wird Teams nach Gorzów entsenden, wenn dort besondere sportliche Höhepunkte stattfinden.

Während des Workshops haben auch die Bibliotheksleiter beider Städte Ideen entwickelt. „In unseren Bibliotheken sollen Schaufenster der Partnerstädte entstehen und wir wollen landestypische Literatur austauschen“, so Sabine Bolte. Die Bibliotheksleiterin freute sich über das Interesse an ihrem Hause und dem Interesse an Angeboten wie den ausleihbaren Lesebrillen oder öffentlichen Spielenachmittagen. Auf besonders großes Interesse stieß der Eberswalder Zoo, da es in Gorzów und Umgebung weit und breit keine derartige Einrichtung gibt. Zoodirektor Dr. Bernd Hensch stellte den Gästen aus Gorzów seine Einrichtung im Rahmen einer erlebnisreichen Führung vor. Die Partnerstadt soll zukünftig über Zoohighlights informiert werden. „Der Workshop war ein guter Anfang. Viele Ideen wie im Bereich Klimaschutz oder Jugendarbeit müssen sorgfältig durchdacht werden. Erste Ideen wurden entwickelt und wollen weiter bearbeitet werden“, so Eberswaldes Bürgermeister.